





Ersatzneubau-Vorhaben in Silberstraße

Informationsabend; 14.04.2025

Prof. Dr. Gernot Barth und Team IKOME | Steinbeis Mediation T: 0341 26 18 04 44

E: herlasgruen-silberstrasse@steinbeis-mediation.com I: https://www.steinbeis-mediation.com/info-planungsprozess-h-s

Ablauf heute





17:00 Begrüßung

MITNETZ STROM; IKOME I Steinbeis Mediation

17:05 Anlass für Ersatzneubau-Vorhaben:

- Notwendigkeit des Netzausbaus
- Ringschluss Netzverbund Zwickau- Vogtland
- Zeitliche Einordnung des Vorhabens

Andreas Franke, MITNETZ STROM

17:20 Ersatzneubau

- Was bedeutet "Ersatzneubau"?
- Karte zum standortgleichen Ersatzneubau-Vorhaben
- Hinweise zum Baugeschehen- Was bedeutet das für Sie?

Andreas Franke, MITNETZ STROM; IKOME I Steinbeis Mediation

18:00 Visualisierung, Fragen und Austausch

SPIE SAG; IKOME I Steinbeis Mediation

18:30 Ende

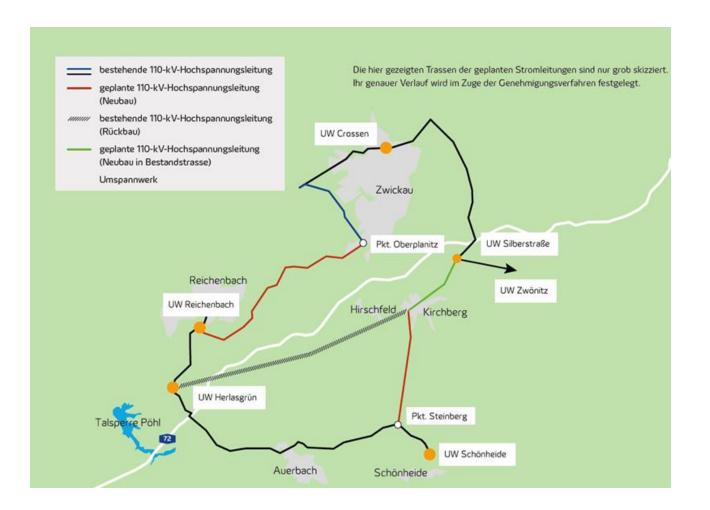
Anlass für das Ersatzneubau-Vorhaben





Notwendigkeit des Netzausbaus

- Leitung zwischen UW Silberstraße und UW Herlasgrün ist über 100 Jahre alt
- Das derzeitige Netz hat seine Grenzen der Leistungsfähigkeit erreicht
- Der geplante Ersatzneubau zwischen Silberstraße und Herlasgrün ist Teil des Netzverbundes Zwickau-Vogtland
- Ersatzneubau bedeutet einen standortgleichen modernen Mast- und Leitungsaufbau, der vor Gefahren durch u. a. Mastabbruch schützen und die Übertragungsfähigkeit der Leitung zukünftig verbessen soll



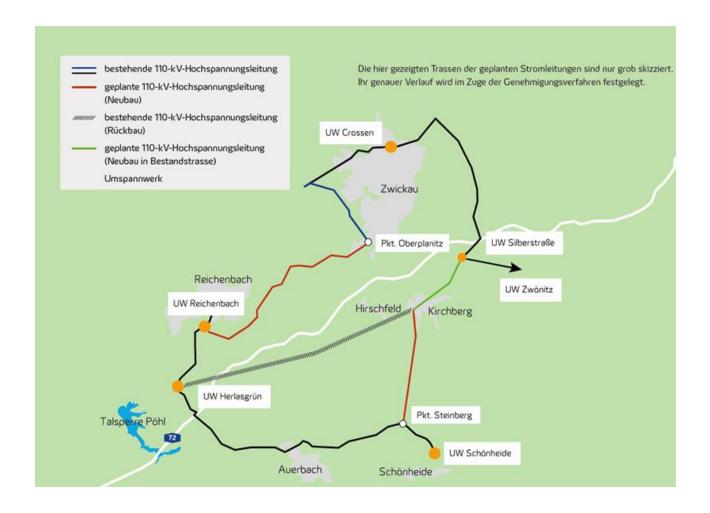
Anlass für das Ersatzneubau-Vorhaben





Netzverbund Zwickau- Vogtland der MITNETZ STROM GmbH

- Teilprojekt 1 Hochspannungstransferleitung
- zwischen Crossen und Herlasgrün
- Teilprojekt 2 Hochspannungstransferleitung zwischen Herlasgrün und Silberstraße
 - BA 1: Neubau
 - BA 2: Neubau auf Bestandstrasse
- Teilprojekt 3
- Demontage der gesamten Hochspannungsfreileitung zwischen Silberstraße und Herlasgrün



Anlass für das Ersatzneubau-Vorhaben





Zeitliche Einordnung des Vorhabens

Teilprojekt 1
Realisierung
Hochspannungsleitung
Crossen-Herlasgrün
vsl. Q4/2025

Teilprojekt 3
Demontage
Hochspannungsleitung
Silberstraße - Herlasgrün
vsl. Q1 bis Q4/2026

Teilprojekt 2 Bauabschnitt 2 Genehmigung Ersatzneubau Hochspannungsleitung Herlasgrün-Silberstraße vsl. Q4/2026 Teilprojekt 2
Bauabschnitt 2
Realisierung Ersatzneubau
Hochspannungsleitung
Herlasgrün-Silberstraße
vsl. Q1 2027 bis Q4/2028

bestehende 110-kV-Hochspannungsleitung
(Neubau)

bestehende 10-kV-Hochspannungsleitung
(Neubau)

geplante 110-kV-Hochspannungsleitung
(Neubau)

geplante 110-kV-Hochspannungsleitung
(Rückbau)

geplante 110-kV-Hochspannungsleitung
(Rückbau)

geplante 110-kV-Hochspannungsleitung
(Rückbau)

geplante 110-kV-Hochspannungsleitung
(Rückbau)

W Crossen

W Crossen

W W Silberstraße

UW Zwöntz

Teilprojekt 1

Teilprojekt 2

Auerbach

Auerbach

Auerbach

Auerbach

Schönheide

Teilprojekt 3

Teilprojekt 2 Bauabschnitt 1 Genehmigung Neubau Hochspannungsleitung Herlasgrün-Silberstraße vsl. Q4/2028 Teilprojekt 2
Bauabschnitt 1
Realisierung Neubau
Hochspannungsleitung
Herlasgrün-Silberstraße
vsl. 01 2029 bis 04/2030





Was bedeutet Ersatzneubau für Sie konkret?

- Im ersten Schritt wird die bestehende Hochspannungsleitung vollständig demontiert.
- Im Anschluss errichtet enviaM eine neue Hochspannungsleitung trassen- und sillouettengleich nach aktuell gültiger Norm.
- In der direkten Ortslage Silberstraße werden die Masten der Neubauleitung standortgleich neu gebaut.
- Der bisherige Schutzstreifen bleibt unverändert zur bisherigen Hochspannungsleitung.
- Der Abstand zwischen dem unteren Leiterseil und dem Boden wird erhöht.

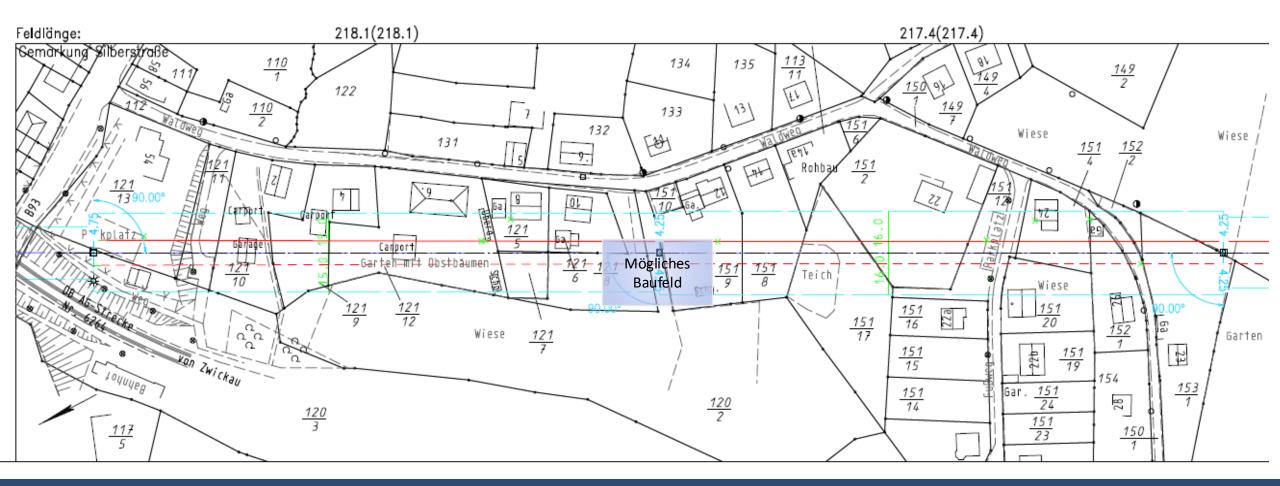




Karte zum standortgleichen Ersatzneubau-Vorhaben

UW Silberstraße

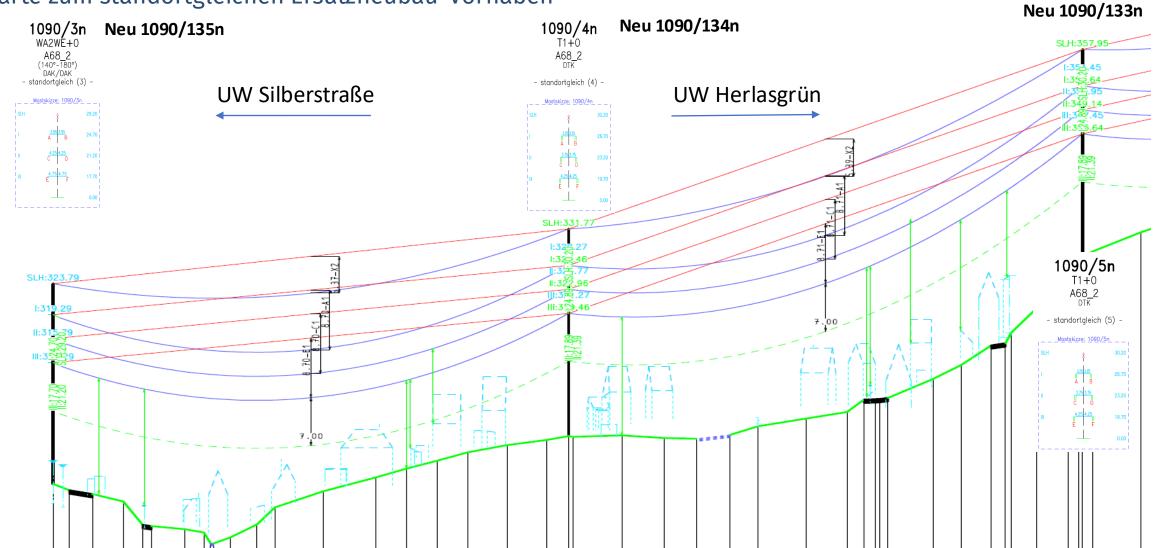
UW Herlasgrün







Karte zum standortgleichen Ersatzneubau-Vorhaben







Hinweise zum Baugeschehen - Was bedeutet das für Sie?

Vorbereitende Maßnahmen:

- Herstellung von Zuwegungen zum Maststandort
- Schutzgerüste und Fangnetze an Stellen kritischer Infrastruktur (Straße, Bahn etc.)
- Mastsicherung mittels Zugseile bei Bedarf
- Die alten Leiterseile werden über Rollen an den Tragmasten zurückgezogen (wenn möglich ohne Bodenberührung)

Rückbau des alten Strommastes:

- Abtrennung des Mastes in Bodenhöhe und Umlegen in unmittelbarer Nähe für einen sicheren Abtransport
- Zerschneiden des alten Mastes und Lagerung in großen Abrollcontainern
- Freilegen und restloser Rückbau des alten Fundamentes
- → Dauer hierfür: ca. 4 Wochen





Hinweise zum Baugeschehen - Was bedeutet das für Sie?

Bau des Ersatzmastes:

- Beginnt ggf. mit dem Herstellen eines neuen, tragfähigeren Fundamentes aus Stahlbeton
- Aushärtung des Betons (Dauer: ca. 3 4 Wochen)
- Vormontage der Mastabschnitte auf der Baustelle
- Aufeinandersetzen und Montieren der Mastabschnitte mithilfe eines Autokrans

Seilarbeiten:

Aufziehen der Leiter- und Erdseile mittels einer Seilzugmaschine, Seilregulage und Endmontage

Herstellen des Ursprungszustandes:

- Die Zuwegungen werden zurückgebaut
- In Anspruch genommene Flächen werden wieder hergerichtet
- → Dauer hierfür: ca. 8 10 Wochen vor Ort mit zwischenzeitlichen Pausen





Hinweise zum Baugeschehen - Was bedeutet das für Sie in der Praxis?



Mastdemontage



Fundamentgründung



Mastvormontage



Mastmontage





Visualisierung, Fragen und Austausch





Ihre Ansprechpartner:

Gesamtprojektleiter MITNETZ STROM Andreas Franke T +493722897360

M +491735878920

E Andreas.Franke@mitnetz-strom.de

Weitere Informationen zum Vorhaben finden Sie auf unserer Website:



Öffentlichkeitsbeteiligung IKOME I Steinbeis Mediation Prof. Dr. Barth und Team Maria Victoria Metz

T.: 0341/26180444

E.: victoria.metz@steinbeis-mediation.com

https://www.steinbeis-mediation.com/info-planungsprozess-h-s



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Bei Fragen oder Anmerkungen kommen Sie gerne auf uns zu!